



Wir für qualifizierte Fachkräfte.
Wir für Ihre Karriere.

Wir für Sie.



Kombilehrgang: Geprüfte Wirtschafts- fachwirte / Geprüfte Betriebswirte

Aktuelle Lehrgänge

Kombi-Lehrgang Kompakt—live online in Heidenheim

Dauer: 10. September 2025 - 20. November 2027
Unterrichtszeiten: Montag & Mittwoch 17:30 - 20:45 Uhr (online)
Samstag 08:00 - 15:30 Uhr (Präsenz)

Unterrichtszeiten BW: Montag & Mittwoch 17:30 - 20:45 Uhr
Samstag 08:00 - 15:30 Uhr (Präsenz)

Kombi-Lehrgang Kompakt—live online in Heidenheim

Dauer: 16. September 2025– 20. November 2027
Unterrichtszeiten WFW: Dienstag & Donnerstag 17:30 - 20:45 Uhr
Samstag 08:00 - 15:30 Uhr (Präsenz)

Unterrichtszeiten BW: Montag & Mittwoch 17:30 - 20:45 Uhr
Samstag 08:00 - 15:30 Uhr (Präsenz)

Kombi-Lehrgang Vollzeit in Aalen

Dauer: 20. Oktober 2025 - 20. November 2026
Unterrichtszeiten: Montag - Freitag von 08:00 - 16:00 Uhr
in Präsenz

Stand: April 2025

*Weitere Anbieter finden Sie auf der Homepage der IHK unter www.aufstieg.ihk.de

Der genannte Zeitraum bezeichnet immer die Unterrichtsdauer. Im Anschluss daran finden noch Prüfungen statt!

Kombilehrgang: Geprüfte Wirtschaftsfachwirte / Geprüfte Betriebswirte

Profil: Was machen Geprüfte Wirtschaftsfachwirte?

Die Anforderungen an den kaufmännischen und verwaltenden Führungsnachwuchs sind vielfältig und setzen ein hohes Maß an kaufmännisch-betriebswirtschaftlichem Wissen aber auch Führungs- und Entscheidungskompetenz voraus. Neben Kundenorientierung sind die Verbesserung und Gestaltung innerbetrieblicher Prozesse und Projekte wichtige Aufgaben in der mittleren Führungsebene. Die Allround-Qualifikation des Geprüften Wirtschaftsfachwirtes wird diesen Anforderungen im besonderen Maße gerecht. Sein Einsatzfeld liegt vornehmlich in mittleren und kleinen Unternehmen, unabhängig von der Branche.

Geprüfte Wirtschaftsfachwirte sind in der Lage:

- betriebswirtschaftliche Sachverhalte und Problemstellungen eines Unternehmens zu erkennen, zu analysieren und einer Lösung zuzuführen.
- Geschäftsprozesse und Projekte eigenverantwortlich und selbständig unter Berücksichtigung wirtschaftlicher und rechtlicher Aspekte sowie unter Anwendung eines adäquaten Methodeneinsatzes zu bewerten, zu planen und durchzuführen.
- anhand einer zielorientierten Führung, Kooperation und Kommunikation Geschäftsprozesse und Projekte nach innen und außen zu gestalten, zu moderieren und zu kontrollieren.

Der Abschluss ist mit dem DQR-Niveau 6 (Bachelor-Niveau) ein anerkannter Abschluss der Höheren Berufsbildung.

Kombilehrgang: Geprüfte Wirtschaftsfachwirte / Geprüfte Betriebswirte

Profil: Was machen Geprüfte Betriebswirte?

Als Geprüfter Betriebswirt übernehmen Sie Verantwortung auf unternehmerischer Führungsebene, indem Sie eigenständig und verantwortlich Strategien unter Berücksichtigung der Unternehmensziele im Rahmen der Unternehmensführung entwickeln. Sie steuern Projekte, leiten Mitarbeitende an und managen selbstständig Prozesse. Dabei beherrschen Betriebswirte die Grundlagen des Controllings und Leistungsprozesse im nationalen und internationalen Umfeld.

Geprüfte Betriebswirte sind in der Lage:

- eigenständig und verantwortlich Strategien unter Berücksichtigung der Unternehmensziele im Rahmen der Unternehmensführung zu entwickeln
- Leistungsprozesse im nationalen und internationalen Umfeld unter Beachtung regulatoriver und finanzwirtschaftlicher Rahmenbedingungen zu gestalten, organisatorische Rahmenbedingungen weiterzuentwickeln sowie Strategien umzusetzen
- Unternehmensprozesse zu steuern, zu überwachen und notwendige Anpassungen vorzunehmen
- Interkulturell und in englischer Sprache zu kommunizieren und zu handeln, um auch auf nicht-heimischen Märkten erfolgreich zu sein

Der Abschluss ist mit dem DQR-Niveau 7 (Master-Niveau) ein anerkannter Abschluss der Höheren Berufsbildung.

Einordnung in den Deutschen und Europäischen Qualifikationsrahmen

Der Deutsche und Europäische Qualifikationsrahmen, abgekürzt DQR, wurde entwickelt, um das deutsche Bildungssystem transparenter zu machen. Er ordnet die Qualifikationen der verschiedenen Bildungsbereiche acht Niveaus zu, die durch Lernergebnisse beschrieben werden.

"Lernergebnisse" (learning outcomes) bezeichnen das, was Lernende wissen, verstehen und in der Lage sind zu tun, nachdem sie einen Lernprozess abgeschlossen haben. Durch die Kopplung des DQR an den Europäischen Qualifikationsrahmen (EQR) wird es leichter, Qualifikationen zu vergleichen – in Europa und in Deutschland. Das unterstützt die Mobilität von Lernenden und Berufstätigen.



Der Abschluss „Geprüfter Wirtschaftsfachwirt / Geprüfte Wirtschaftsfachwirtin“ ist im Deutschen und Europäischen Qualifikationsrahmen dem Niveau 6 zugeordnet.

Der Abschluss „Geprüfter Betriebswirt / Geprüfte Betriebswirtin“ ist im Deutschen und Europäischen Qualifikationsrahmen dem Niveau 7 zugeordnet.

Damit muss diese Weiterbildungsqualifikation den Vergleich mit dem akademischen Bachelor- und Master-Abschluss nicht scheuen, denn beide sind dem gleichen Niveau zugeordnet.

Informationen zum Lehrgang und zu den Prüfungen

Zielgruppe:

Lernmotivierte Mitarbeiter mit kaufmännischen oder verwaltenden Ausbildungen, unabhängig von der Branche, die eine Führungsposition anstreben.

Zulassungsvoraussetzungen:

Die Zulassungsvoraussetzungen zur Weiterbildungsprüfung zum/zur **Geprüften Wirtschaftsfachwirt / Geprüften Wirtschaftsfachwirtin** sind

A. Wirtschaftsbezogene Qualifikation

1. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anerkannten mindestens dreijährigen kaufmännischen oder verwaltenden Ausbildungsberuf
oder
2. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem sonstigen anerkannten mindestens dreijährigen Ausbildungsberuf und danach eine mindestens einjährige kaufmännische oder verwaltende Berufspraxis
oder
3. eine mit Erfolg abgelegte Abschlussprüfung in einem anderen anerkannten Ausbildungsberuf und danach eine mindestens zweijährige kaufmännische oder verwaltende Berufspraxis
oder
4. eine mindestens dreijährige kaufmännische oder verwaltende Berufspraxis.

B. Handlungsspezifische Qualifikation

1. Ablegung des Prüfungsteils Wirtschaftsbezogene Qualifikation, die nicht länger als fünf Jahre zurückliegt
und
2. zusätzlich mindestens ein weiteres Jahr kaufmännische oder verwaltende Berufspraxis

Die Berufspraxis soll wesentliche Bezüge zu den Aufgaben eines „Wirtschaftsfachwirts“ oder einer „Wirtschaftsfachwirtin“ aufweisen.

Abweichend zu den vorherigen Punkten kann zur Prüfung zugelassen werden, wer durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise glaubhaft macht, dass er vergleichbare Kenntnisse, Fertigkeiten und Erfahrungen erworben hat, die eine Zulassung zur Prüfung rechtfertigen.

Informationen zum Lehrgang und zu den Prüfungen

Die Zulassungsvoraussetzungen zur Weiterbildungsprüfung zum/zur **Geprüften Betriebswirt / Geprüften Betriebswirtin** sind

1. eine bei einer zuständigen Stelle erfolgreich abgelegte Prüfung nach dem Berufsbildungsgesetz, die zu einem Abschluss mit der Abschlussbezeichnung Fachwirt oder Fachwirtin, Fachkaufmann oder Fachkauffrau führt
oder
2. eine bei einer zuständigen Stelle erfolgreich abgelegte Prüfung nach der Handwerksordnung zum „Geprüften Kaufmännischen Fachwirt nach der Handwerksordnung“ oder zur „Geprüften Kaufmännischen Fachwirtin nach der Handwerksordnung“
oder
3. eine erfolgreich abgelegte staatliche oder staatlich anerkannte Prüfung an einer auf eine Berufsausbildung aufbauenden kaufmännischen Fachschule und eine nach dem Abschluss mindestens einjährige Berufspraxis
oder
4. einen wirtschaftswissenschaftlichen Diplom-, Master- oder Bachelorabschluss einer staatlichen oder staatlich anerkannten Hochschule oder einer nach dem Landesrecht den Hochschulen gleichgestellten Akademie und einen nach dem Abschluss mindestens einjährige Berufspraxis.

Die Berufspraxis soll wesentliche Bezüge zu den Aufgaben eines „Geprüften Betriebswirts“ oder einer „Geprüften Betriebswirtin“ aufweisen.

Abweichend zu den vorherigen Punkten kann zur Prüfung zugelassen werden, wer durch Vorlage von Zeugnissen oder auf andere Weise glaubhaft macht, dass er vergleichbare Kenntnisse, Fertigkeiten und Erfahrungen erworben hat, die eine Zulassung zur Prüfung rechtfertigen.

Informationen zum Lehrgang und zu den Prüfungen

Lehrgangsinhalte:

Der Rahmenstoffplan des Vorbereitungslehrgangs zum/zur **Geprüften Wirtschaftsfachwirt / Geprüften Wirtschaftsfachwartin** teilt sich wie folgt auf:

Lern- und Arbeitsmethodik	10 UE
Volks- und Betriebswirtschaft	48 UE
Rechnungswesen	60 UE
Recht und Steuern	90 UE
Unternehmensführung	64 UE
Betriebliches Management	90 UE
Investition, Finanzierung, betriebliches Rechnungswesen und Controlling	90 UE
Logistik	70 UE
Marketing und Vertrieb	70 UE
Führung und Zusammenarbeit	90 UE
Gesamtstunden	682 UE

Informationen zum Lehrgang und zu den Prüfungen

Lehrgangsinhalte:

Der Rahmenstoffplan des Vorbereitungslehrgangs zum/zur **Geprüften Betriebswirt / Geprüften Betriebswirtin** teilt sich wie folgt auf:

Unternehmensspezifische Strategiefelder erkennen und ausgestalten	160 UE
Normenbestimmte und finanzwirtschaftliche Rahmenbedingungen im Hinblick auf die Unternehmensstrategie bewerten	160 UE
Nationale und internationale Leistungsprozesse organisieren	180 UE
Unternehmensorganisation zur Sicherstellung der Leistungs- und Unternehmensprozesse unter Berücksichtigung der strategischen Vorgaben gestalten	110 UE
Planung, Steuerung und Überwachung von Unternehmensprozessen wahrnehmen	110 UE
Gesamtstunden	720 UE

Informationen zum Lehrgang und zu den Prüfungen

Referenten:

Erfahrene Praktiker aus Unternehmen, Institutionen und Hochschulen

Prüfung zum/zur Geprüften Wirtschaftsfachwirt / Geprüften Wirtschaftsfachwirtin

Die Prüfung im Bereich **Wirtschaftsbezogene Qualifikation** besteht aus einem schriftlichen Prüfungsteil. Die Bearbeitungszeit beträgt in den vier Prüfungsfächern 75 - 90 Minuten.

Die Prüfung im Bereich **Handlungsspezifische Qualifikationen** besteht aus

1. **einem schriftlichen Prüfungsteil.** Dieser wird auf Grundlage einer Beschreibung einer betrieblichen Situation durchgeführt und besteht aus zwei unter Aufsicht zu bearbeitenden Aufgabenstellungen. Die Bearbeitungszeit beträgt für jede Aufgabenstellung 240 Minuten.
2. **einem mündlichen Prüfungsteil.** Dieser wird in Form eines situationsbezogenen Fachgespräches mit einer Dauer von 60 Minuten inklusive Vorbereitungszeit durchgeführt.

Prüfung zum/zur Geprüften Betriebswirt / Geprüften Betriebswirtin

Die Prüfung besteht aus

1. **einem schriftlichen Prüfungsteil:** Dieser wird auf der Grundlage der Beschreibung einer betrieblichen Situation durchgeführt. Er besteht aus drei unter Aufsicht zu bearbeitenden Aufgaben. Jede Aufgabenstellung (je 240 min Bearbeitungszeit) umfasst mehrere Aufgaben. Innerhalb jeder Aufgabenstellung müssen die Aufgaben zu einem Handlungsbereich in englischer Sprache formuliert sein.
2. **einem mündlichen Prüfungsteil:** Dieser dauert nicht länger als 45 Minuten.
3. **einem projektbezogenen Prüfungsteil:** Dieser besteht aus einer schriftlichen Projektarbeit, einer Präsentation und einem projektarbeitsbezogenen Fachgespräch.

Informationen zum Lehrgang und zu den Prüfungen

Unterrichtstage:

Teilzeit

wochentags von 17:30 - 20:45 Uhr

samstags von 08:00 - 13:00 Uhr (im Kompakt-Lehrgang 08:00 - 15:30 Uhr)

Vollzeit

Montag - Freitag von 08:00 –16:00 Uhr

Die genauen Unterrichtstage für den nächsten Lehrgang finden Sie auf Seite 2 im Informationsmaterial.

Lehrgangsdauer:

Berufsbegleitend in Teilzeit ca. 32 Monate

Kompakt-Lehrgang ca. 26 Monate

Vollzeit ca. 12 Monate

Lehrgangskosten:

Einzelanmeldung 7.750,00 € ; Kombi 7.500,00€

Die Lehrgangskosten werden nach den Unterrichtsmonaten des laufenden Kalenderjahres aufgeteilt und in drei Teilbeträgen berechnet.

Lernmittel:

300,00 €

Diese Kosten beziehen sich nur auf zusätzlich benötigte Lernmittel.

Prüfungsgebühr:

1.520,00 €

laut derzeit gültigem Gebührentarif der Industrie- und Handelskammer Ostwürttemberg

Die hier beschriebene Bildungsmaßnahme ist eine steuerfreie berufliche Bildungsmaßnahme nach §4 Nr. 21 a) bb) UStG. Enthaltene hoheitliche Prüfungsleistungen sind nicht steuerbar im Sinne des UStG.

Informationen zur finanziellen Förderung

Aufstiegs-BAföG

Für den Lehrgang kann ein Darlehen nach dem „Aufstiegs-BAföG“ beantragt werden. Die Förderung umfasst im Augenblick:

- 50 Prozent als genereller Zuschuss auf die Lehrgangs- und Prüfungsgebühren. Für den Rest kann ein zinsgünstiges Darlehen in Anspruch genommen werden.
- 50 Prozent Erlass auf das Restdarlehen bei Bestehen der Prüfung.
- Teilnehmer/-innen an Vollzeitmaßnahmen können zusätzlich einen Beitrag zum Lebensunterhalt erhalten
- 100 Prozent Darlehenserlass bei Existenzgründung.
- Das Darlehen ist zinsgünstig und während der Dauer der Maßnahme und einer anschließenden Karenzzeit von längstens sechs Jahren zins- und tilgungsfrei.
- Die Rückzahlung erfolgt im Anschluss innerhalb von zehn Jahren.

Entsprechende Informations- und Antragsformulare erhalten Sie bei Ihrem zuständigen **Amt für Ausbildungsförderung**, das in der Regel **beim Landratsamt** angesiedelt ist; in der Region Ostwürttemberg sind dies:

Landratsamt Ostalbkreis
Amt für Ausbildungsförderung
Stuttgarter Straße 41
73430 Aalen
☎ 07361 503-0

Landratsamt Heidenheim
Amt für Ausbildungsförderung
Postfach 1560
89505 Heidenheim
☎ 07321 321-0

Das **Bundesministerium für Bildung und Forschung** hat auf seiner Homepage umfassende Informationen zusammengestellt. Zusätzlich haben Sie dort die Möglichkeit den Antrag Online zu stellen: www.aufstiegs-bafoeg.de

Einkommenssteuererklärung:

Zudem können die Kosten für den Besuch einer Weiterbildungsveranstaltung bei der Einkommenssteuererklärung berücksichtigt werden. Weitere Fragen hierzu beantworten steuerliche Berater oder das zuständige Finanzamt.

Anmeldung und Teilnehmerzahl

Anmeldung:

Bitte melden Sie sich schriftlich per Post oder per E-Mail mit dem folgenden Anmeldeformular sowie den erforderlichen Unterlagen an:

IHK Ostwürttemberg
Weiterbildung
Ludwig-Erhard-Straße 1
89520 Heidenheim

Zur Prüfung Ihrer Zulassungsvoraussetzungen benötigen wir:

- Kopie Ihres Ausbildungszeugnisses (IHK, HWK etc.)
- Tätigkeitsnachweis des Arbeitgebers über die geforderte Berufspraxis nach der Ausbildung. Dieser sollte folgenden Aufbau haben:

Frau/Herr xxx war von Datumbeginn bis Datumende bei uns in Vollzeit (40h/Woche) / Teilzeit (xxStunden/Woche) beschäftigt und hat folgende Tätigkeiten absolviert:

- Tätigkeit 1
- Tätigkeit 2
- Tätigkeit 3
- Tätigkeit 4

Bitte beachten Sie, dass wir nur Tätigkeitsnachweise, die auf Briefpapier mit Datum, Stempel und Unterschrift des Unternehmens ausgedruckt wurden, akzeptieren können. Der Arbeitsvertrag kann nicht als Tätigkeitsnachweis akzeptiert werden.

Teilnehmerzahl:

Die Teilnehmerzahl des Vorbereitungslehrganges ist begrenzt. Das Datum der schriftlichen Anmeldung einschließlich der erforderlichen Unterlagen entscheidet über die Reihenfolge bei der Belegung. Bei Nichterreichen einer Mindestteilnehmerzahl obliegt es der Industrie- und Handelskammer Ostwürttemberg, den Lehrgangsbeginn bzw. Lehrgangsort zu verschieben.

Ansprechpartner/in Nadine Kett

Für Fragen und Beratung steht Ihnen jederzeit gerne zur Verfügung:

Frau Nadine Kett
Tel. 07321 324-153 oder
E-Mail: nadine.kett@ostwuerttemberg.ihk.de

Wir bedanken uns für Ihr Interesse am Lehrgang und hoffen, Sie in einem der nächsten Lehrgänge begrüßen zu können.

Industrie- und Handelskammer
Ostwürttemberg
Weiterbildung
Ludwig-Erhard-Str. 1
89520 Heidenheim

Zulassung (wird von IHK ausgefüllt)

- erfüllt
- zum erfüllt
- fehlende Unterlagen:
- noch nicht erfüllen, da

Anmeldung zum Kombilehrgang
**Geprüfte Wirtschaftsfachwirte /
Geprüfte Betriebswirte Master Professional in Business Management**

Name*: _____ Vorname*: _____

geboren am*: _____

Straße*: _____

PLZ / Ort*: _____

Telefon priv.: _____ Handy: _____ E-Mail privat: _____

Lehrgangsort: Heidenheim Aalen

Lehrgangsmodell: Teilzeit Vollzeit
 Kompakt Online

Die Anmelde Listen werden nach Lehrgangsorten geführt.
Kreuzen Sie bitte **nur einen Lehrgangsort** an.

Rechnung an: Firma Privat

Firmenname**: _____

Firmenanschrift**: _____

Telefon gesch.: _____ Fax gesch.: _____ E-Mail gesch.: _____

*= Pflichtangaben

Industrie- und Handelskammer Ostwürttemberg

Postanschrift: IHK Ostwürttemberg, Postfach 14 60, 89504 Heidenheim | Büro- und Navigationsanschrift: Ludwig-Erhard-Straße 1, 89520 Heidenheim
Tel. 07321 324-0 | Fax 07321 324-169 | E-Mail: zentrale@ostwuerttemberg.ihk.de | Internet: www.ihk.de/ostwuerttemberg
Kreissparkasse Ostalb | IBAN DE97 6145 0050 0110 0162 21 | SWIFT-BIC OASPDE6AXXX

- Ich beantrage die **Überprüfung der Zulassungsvoraussetzungen** zur Weiterbildungsprüfung zum **Geprüften Wirtschaftsfachwirt / zur Geprüften Wirtschaftsfachwirtin**.
- Die Zulassungsvoraussetzungen zum **Geprüften Wirtschaftsfachwirt / zur Geprüften Wirtschaftsfachwirtin** wurden von der IHK bereits am _____ überprüft.

Als Anlage sind folgende Unterlagen beigefügt:

- Zeugnis** über eine mit Erfolg abgeschlossene Ausbildung in einem anerkannten mindestens dreijährigen kaufmännischen oder verwaltenden Ausbildungsberuf *oder*
- Zeugnis** über eine mit Erfolg abgeschlossene Ausbildung in einem sonstigen anerkannten mindestens dreijährigen Ausbildungsberuf *oder*
- Zeugnis** über eine mit Erfolg abgeschlossene Ausbildung in einem anderen anerkannten Ausbildungsberuf *und*
- Arbeitsbescheinigungen** bzw. Zeugnisse über eine weitere einschlägige Berufspraxis von **einem bis zwei Jahren** im Sinne der Prüfungsordnung *oder*
- Nachweis über eine **mindestens vierjährige Berufspraxis**, sofern die abgeschlossene Ausbildung nicht vorliegt

Die erforderlichen **Unterlagen** werden

- umgehend nachgereicht
- bis zum _____ nachgereicht

Die Zulassungsvoraussetzungen zum/zur Geprüften Betriebswirt/-in sind mit Bestehen der Weiterbildungsprüfung zum/zur Geprüften Wirtschaftsfachwirt/ -in erfüllt.

Ich versichere, dass von mir bei der IHK Ostwürttemberg oder bei einer anderen IHK keine Weiterbildungsprüfung zum **Geprüften Wirtschaftsfachwirt / zur Geprüften Wirtschaftsfachwirtin** abgelegt wurde, bzw. kein Antrag auf Prüfungszulassung gestellt wurde.

"Der Schutz Ihrer persönlichen Daten hat für die IHK Ostwürttemberg einen hohen Stellenwert. Es ist uns wichtig, Sie darüber zu informieren, welche persönlichen Daten wir verarbeiten und zu welchem Zweck. Näheres hierzu erfahren Sie auf der Homepage der IHK unter www.ostwuerttemberg.ihk.de, Seitennummer 4285680"

Hiermit melde ich mich unter Anerkennung der bekannt gegebenen Teilnahmebedingungen an.

Ort, Datum

Unterschrift

Industrie- und Handelskammer Ostwürttemberg

Postanschrift: IHK Ostwürttemberg, Postfach 14 60, 89504 Heidenheim | Büro- und Navigationsanschrift: Ludwig-Erhard-Straße 1, 89520 Heidenheim
Tel. 07321 324-0 | Fax 07321 324-169 | E-Mail: zentrale@ostwuerttemberg.ihk.de | Internet: www.ihk.de/ostwuerttemberg
Kreissparkasse Ostalb | IBAN DE97 6145 0050 0110 0162 21 | SWIFT-BIC OASPDE6AXXX